

## Elektro-Kagerer zeichnete für den Um- und Zubau der Albert-Schultz Eishalle verantwortlich

Im Zuge des Um- und Zubaus der Albert-Schultz Eishalle in Wien Kagran zeichnete Elektro-Kagerer für die Erneuerung der gesamten Elektrotechnik verantwortlich: Neben den **Starkstromarbeiten** und der **Netzersatzanlage** wurden u. a. neue, **hochmoderne Brandmelde-, Beschallungs- und Evakuierungsanlagen** sowie eine **durchdachte Feuerwehr- und Objektfunkanlage** installiert.

Aber auch das **Telefon- und EDV-Netzwerk** wurde erneuert und die **Videoüberwachungs- und Alarmanlage** sowie die **Not- und Fluchtwegorientierungsbeleuchtung** auf den neuesten Stand der Technik gebracht.



Albert-Schultz Eishalle

Foto: Elektro-Kagerer, © Walter Luttenberger

Die **größte Herausforderung** beim Um- und Zubau der Albert-Schultz Eishalle war (entgegen der Vorgaben des Fachplaners „Elektro“) eine **geeignete Lösung für die Eisflächen- und Notbeleuchtung im Tribünenbereich** der Haupthalle zu finden. Diese soll nämlich neben perfektem Licht später auch eine leichte Wartung ermöglichen. Eingesetzt wurden schließlich spezielle **Hallenleuchten** für die richtige Inszenierung der Eisfläche und extrem **tiefstrahlende Notleuchten in LED-Technik**. Die **Wartung erfolgt** nun von zwei definierten Flächen aus – **unkompliziert mit üblichen Steighilfen**.

Die gleiche Problemstellung zeigte sich bei der **Brandmeldeanlage**. Hier wurde in heiklen Bereichen von einer herkömmlichen Melder-Anlage auf ein **RAS-System (Rauchansaugsystem)** umgestellt. Der Vorteil: Da hierbei die Einzelbrandmelder entfallen, ist **so gut wie kein Wartungsaufwand** nötig.

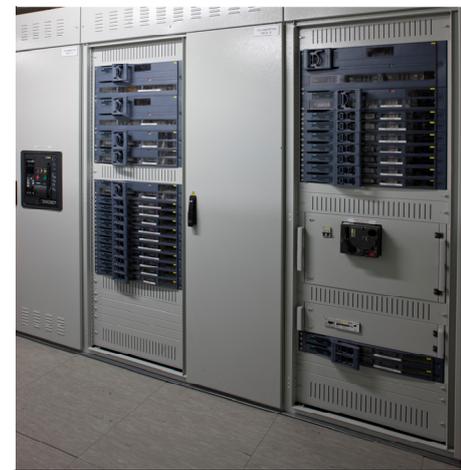
Wegen der kurzen, nur **fünfmonatigen Bauzeit** mussten bis zu **65 Arbeiter** den jeweiligen Arbeitsbereichen zugeteilt, gleichzeitig koordiniert sowie die Ausführung der Arbeiten kontrolliert werden. Dies war nur durch den Einsatz von eigens geschulten Mitarbeitern möglich, die die Personal- und Materiallogistik auf der Baustelle streng überwachten. Insgesamt wurden während der **fünfmonatigen Bauzeit** rund **42.000 Arbeitsstunden** geleistet.

**Bauzeit:** Beginn mit Demontearbeiten April 2011 (Altbestand)  
Beginn mit Installationsarbeiten Mai 2011 (Neubau)  
Beginn mit Umbau Mai 2011 (Bestand und Zubau)  
Erstes Probispiel August 2011  
Baufertigstellung September 2011

Anschläge: (2.162 ohne Kontakt)

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

Mag. Ursula Bauer, Mobil: +43 (0)664/45 57 170, u.bauer@marketing-management.at  
Sonja Kaltenbrunner, Mobil: +43 (0)650/46 65 051; s.kaltenbrunner@marketing-management.at  
www.marketing-management.at  
www.kagerer.at



Schaltschrank

Foto: Elektro-Kagerer, © Walter Luttenberger



Schaltschrank

Foto: Elektro-Kagerer, © Walter Luttenberger